



Ausgabe 25
19. Dezember 2025

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzsch, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzsch, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prositz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner **nichtöffentlichen Sitzung am 27.11.2025** zwei Beschlüsse zum Erlass von Säumniszuschlägen und Mahngebühren.

Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 10.12.2025 folgende Beschlüsse:

Beschluss zur Handhabung der Vorberatung von Stadtratsbeschlüssen auf Antrag vom 27.11.2025 der Stadtratsfraktionen

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, Vorberatungen des Stadtrates zu öffentlich bzw. nichtöffentlich zu fassenden Beschlüssen zu komplexen Themengebieten gemäß § 43 Abs. 1 Satz 2 2. Halbsatz SächsGemO als beratender Ausschuss (gebildet aus allen Stadtratsmitgliedern) nichtöffentlich durchzuführen. Themen und Inhalte der Vorberatung bleiben solange und soweit nichtöffentlich bis Öffentlichkeit durch Einladung zur Beratung in und Beschluss in der öffentlichen Stadtratsitzung hergestellt wird.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 142-27/2025

Vergabe Aufnahmetechnik für den Rathaussaal

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt den Zuschlag für die Aufnahmetechnik für den Rathaussaal in Höhe von 18.601,51 € (brutto) an die Firma Socialwave GmbH Bunzlauer Str. 7 80992 München zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 143-27/2025

Beschluss zur Übertragung von Ansätzen für Einzahlungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2025 gemäß § 21 SächsKommHVO

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, die in der Anlage dargestellten Ansätze gemäß § 21 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung (SächsKommHVO) mit dem Jahresabschluss 2025 zu übertragen. Die Inanspruchnahme der übertragenen Ansätze beeinflusst die liquiden Mittel 2026 in Höhe von 1.488.041,05 €.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 144-27/2025

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, die Geldspende in Höhe von 100,00 € für die Vorschule Kinderhaus Sonnenschein anzunehmen. Die entsprechende Spendenbescheinigung ist durch die Stadtverwaltung auszustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 152-27/2025

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, die Geldspenden in Höhe von insgesamt 171,50 € für den Kunst- und Kulturfonds anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 153-27/2025

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, die Geldspenden in Höhe von 20 € für die Ausgestaltung der Seniorenweihnachtsfeier anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 154-27/2025

Beschluss zur Verlängerung Vertrag zur bedarfsgerechten Entleerung von privaten abflusslosen Sammelgruben und privaten und öffentlichen Kleinkläranlagen im Entsorgungsgebiet der Stadt Lommatzsch sowie Transport, Einleitung und Verwertung in einer Kläranlage/Annahmestelle für Fäkalien

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, den Vertrag zur bedarfsgerechten Entleerung von privaten abflusslosen Sammelgruben und privaten und öffentlichen Kleinkläranlagen im Entsorgungsgebiet der Stadt Lommatzsch sowie Transport, Einleitung und Verwertung in einer Kläranlage/Annahmestelle für Fäkalien, für den Zeitraum 01.01.2026 bis 31.12.2026, mit der Firma Bergzog Kanalreinigungs GmbH, Goselitz, Gutsweg 2, 04749 Jahnatal, zu verlängern.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 145-27/2025

Beschluss zur Verlängerung Jahresvertrag Jahrestief- und Straßenbauarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, den für 2023 abgeschlossenen Vertrag für die Ausführung der Jahrestief- und Straßenbauarbeiten mit der Fa. ADW Ingenieurtiefbau GmbH aus Gumnitz, bis zum 31.12.2026, im Rahmen der im Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel, zu verlängern.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 146-27/2025

Beschluss Wartungsvertrag zur Instandsetzung der öffentlichen Beleuchtung

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, für die Instandsetzung der öffentlichen Beleuchtung in Lommatzsch und deren Ortsteile, ei-

nen Wartungsvertrag mit der Fa. Elektrotechnik Thomas Wittig e.K., Inf. Michael Dähne, Glashüttenstraße 4, 01623 Lommatzsch, abzuschließen. Die Kosten liegen im Rahmen der im Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel und je nach Instandsetzungsbedarf

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 147-27/2025

Beschluss zur Aufstellung Bebauungsplan Messa Ic

1. Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, für die Flurstücke: 594/1; 594/11; 594/20; 594/22; 594/24; 594/26; 600; 600/1 sowie 600/2, jeweils Gemarkung Lommatzsch, den Bebauungsplan „Messa Ic“ aufzustellen.
Dabei soll für die Flurstücke 594/11; 594/22; 594/22; 594/24; 594/26; 600; 600/1 sowie 600/2 der Gemarkung Lommatzsch die Ausweisung als Mischgebietsfläche erfolgen.
2. Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt des Weiteren, für das Flurstück 594/1 der Gemarkung Lommatzsch, in der Aufstellung des B-Planes „Messa Ic“ die bereits bestehende Ausweisung eines Mischgebietes um ca. 600 m² zu vergrößern, um die Bestandsbebauung einzubeziehen. Das Grundstück ist in diesem Bereich kein Biotop. Die Klarstellung des Landratsamtes liegt vor (siehe Anlage 1).
3. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Messa Ic“ ist gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.
4. Die Kostenerstattung für die Erstellung des Bebauungsplanes „Messa Ic“ wird über städtebauliche Verträge geregelt. Die Grundstückseigentümer treten jeweils einzeln bezogen auf ihre jeweiligen Grundstücke/Flurstücke als Vorhabenträger auf.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: Befangenheit 1

Beschluss-Nr. 148-27/2025

Beschluss zur Änderung Flächennutzungsplan in Folge der Aufstellung Bebauungsplan Messa Ic (=Änderung von B-Plan Messa Ia/Ib)

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, in Folge der Aufstellung des Bebauungsplanes „Messa Ic“ auch parallel dazu den Flächennutzungsplan der Stadt Lommatzsch im Geltungsbereich des Bebauungsplanes entsprechend zu ändern.

1. Die Flurstücke 594/11; 594/20; 594/22; 594/24; 594/26; 600; 600/1 und 600/2, jeweils Gemarkung Lommatzsch, sollen dabei zukünftig als gemischte Bauflächen ausgewiesen werden. Die im Flächennutzungsplan bereits bestehende Aus-

weisung einer gemischten Baufläche auf dem Flurstück 594/1, Gemarkung Lommatzsch, soll um ca. 600 qm vergrößert werden, um die Bestandsbebauung einzubeziehen. Das Grundstück ist in diesem Gebiet kein Biotop.

2. Der Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes ist gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: Befangenheit 1

Beschluss-Nr. 149-27/2025

Beschluss zum Abschluss von städtebaulichen Verträgen zur Kostenteilung für die Aufstellung des Bebauungsplanes Messa Ic und der gleichzeitigen Änderung des Flächennutzungsplanes

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, die Bürgermeisterin zu beauftragen,

1. für die Grundstücke: Flst. 594/1; 594/20; 594/11; 594/22; 594/24; 594/26; 600; 600/1 und 600/2, jeweils der Gemarkung Lommatzsch, Städtebauliche Verträge zur Kostenteilung der entstehenden Kosten für die Aufstellung des Bebauungsplanes „Messa Ic“ und der gleichzeitigen Änderung des Flächennutzungsplanes abzuschließen.
2. Die Grundstückseigentümer treten jeweils einzeln bezogen auf ihre jeweiligen Grundstücke als Vorhabenträger auf. Die Kosten für die planungsrechtlichen Änderungen werden im Verhältnis der betroffenen Grundstücksfläche unter den Vorhabenträgern aufgeteilt. Der Kostenteilungsplan liegt als Anlage 1 dem Beschluss bei.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: Befangenheit 1

Beschluss-Nr. 150-27/2025

Beschluss zur Beauftragung Aufstellung Bebauungsplan Messa Ic und gleichzeitige Änderung Flächennutzungsplan

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, den Planungsauftrag zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Messa Ic“ und zur gleichzeitigen Änderung des Flächennutzungsplanes an die Firma ARNOLD CONSULT AG zu einem Preis von 18.468,13 € (brutto) zu vergeben. Der Planungsauftrag darf erst dann erteilt werden, wenn alle städtebaulichen Verträge durch die Vorhabenträger unterzeichnet der Stadt Lommatzsch vorliegen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: Befangenheit 1

Beschluss-Nr. 151-27/2025

■ Öffentliche Bekanntmachung – Beteiligungsbericht 2024

Gemäß § 99 Sächsischer Gemeindeordnung (SächsGemO) ist der Beteiligungsbericht in Teilen mit den Angaben gemäß § 99 Abs. 2 SächsGemO durch die Stadt Lommatzsch zur Einsichtnahme verfügbar zu halten. Der für das Jahr 2024 erstellte Betei-

gungsbericht ist zu diesem Zweck zur Einsichtnahme im Rathaus Zimmer 8 verfügbar.

Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch

Impressum Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch:

Herausgeber des Amts- und Mitteilungsblattes: Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß

Inhalte: verantwortlich Dr. Anita Maaß und die Leiter der Behörden, deren Beiträge veröffentlicht werden

Herstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen in Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf

Einzelbezug: Der Einzelbezug ist über die Stadtverwaltung kostenpflichtig möglich.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.
ID-Nr. 25198625 - gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

■ **Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht der Stadt Lommatzsch nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch für die Flurstücke 11 und 187/1 der Gemarkung Dörschnitz (Vorkaufsrechtssatzung Dörschnitz)**

Auf der Grundlage von § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das durch Artikel 5 des Gesetzes vom 12. August 2025 (BGBl. I 2025 S. 189) geändert worden ist, Stand: Neugefasst durch Bek. v. 03.11.2017 I 3634 zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 12.08.2025 I Nr. 189 in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Lommatzsch am 30.10.2025 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Der Stadt Lommatzsch steht an den Grundstücken in dem in dieser Satzung bezeichnetem Gebiet, in dem sie zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung städtebauliche Maßnahmen in Betracht zieht, ein Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches zu.

§ 2

- 1) Das vom Vorkaufsrecht betroffene Gebiet befindet sich im Ortsteil Dörschnitz.
- 2) Das Vorkaufsrecht umfasst folgende Flächen der Gemarkung Dörschnitz:

Flurstück 11 mit 4.398 m² Grundstücksfläche

Flurstück 187/1 mit 110 801 m² Grundstücksfläche

- 3) Die Vorkaufsrechtsflächen sind in der Anlage zeichnerisch im Maßstab 1: 5 000 dargestellt. Die Anlage ist Bestandteil der Satzung. Maßgebend ist die zeichnerische Darstellung.


§ 3

Die Eigentümer der unter das Vorkaufsrecht nach dieser Satzung fallenden Grundstücke sind verpflichtet, der Stadt Lommatzsch den Abschluss eines Kaufvertrages über ihr Grundstück unverzüglich anzuzeigen.

§ 4

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Lommatzsch, den


Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin



Wichtige Information der Kämmerei

■ **Quartalszahler, welche bisher noch keinen Grundsteuerbescheid 2025 erhalten haben – AUFGEPASST**

Im Laufe des Jahres bestätigte sich, dass einige Bürgerinnen und Bürger noch keine neuen Grundsteuerbescheide für 2025 erhalten haben.

Mittlerweile wurde bekannt, dass diejenigen betroffen sind, die ihre Feststellungserklärung für Ihre Grundstücke damals zeitnah beim Finanzamt eingereicht haben.

Grund dafür ist die Einführung des digitalen Datenaustausches zwischen Kommunen und Finanzämtern. Die Softwareanbieter arbeiteten mit Hochdruck an der technischen Umsetzung dieses digitalen Austausches der neuen Grundsteuermessbescheide über die örtlichen Finanzämter. Innerhalb dieser Zeit wurden bereits erste digitale Meldungen auf der Plattform Elster bereitgestellt, waren aber nicht abrufbar und wurden nach 3 Monaten

vom System des Finanzamtes automatisch gelöscht.

Die Stadtverwaltung hatte keine Möglichkeit einer Wiederherstellung dieser Meldungen. Mittlerweile wurden diese Grundsteuermessbescheide vom Finanzamt digital wieder bereitgestellt.

Die Bearbeitung wird jedoch noch etwas Zeit in Anspruch nehmen. Bedauerlicherweise wird in den betroffenen Ausgangsbescheiden die Grundsteuer 2025 in einer Summe ausgewiesen und auch fällig. Da das Jahr 2025 nun fast vorbei ist, ist eine Aufteilung in 4 Quartalsraten leider technisch nicht möglich. Betroffene, welche die Gesamtsumme nicht zahlen können, werden gebeten, sich mit der Kämmerei in Verbindung zu setzen.

Ihre Stadtverwaltung, Kämmerei/Kasse

LOMMATZSCHER ANZEIGER

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Dennschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzsch, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzsch, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosititz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz



*Wir wünschen frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins neue Jahr*

AUF EIN WORT

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

traditionell zeichnen wir in der letzten Stadtratssitzung jeden Jahres verdiente ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger aus. Zunächst dankten wir ganz herzlich
Herrn Wolfgang Nagel für unglaubliche 70 Jahre
Herrn Christian Lau für 60 Jahre
Herrn Bernd Latendorf für 50 Jahre
und
Herrn Thomas Förster für 10 Jahre aktiven Dienst
in der Freiwilligen Feuerwehr Lommatzsch.


Diese Kameraden stellten und stellen – im aktiven Dienst - den Schutz und die Sicherheit der Bevölkerung über ihre eigenen Bedürfnisse. Das können wir als Gesellschaft nicht hoch genug schätzen und danken. Die Kameraden in der Alters- und Ehrenabteilung unterstützen zudem die aktiven Kameraden mit „rückwertigen Diensten“ während des Einsatzes, sie leisten Hilfe bei der Prüfung des technischen Gerätes und bei der Pflege der kameradschaftlichen Beziehungen.
Ich danke ihnen allen ganz herzlich für ihren langjährigen Einsatz.
Ausgezeichnet haben wir auch Frau Anke Eysold und Frau Anita

Numeratzki für ihre ehrenamtliche Tätigkeit. Frau Eysold ist seit fast 35 Jahren im Robert-Volkmann-Chor aktiv und wird für ihre schöne Alt-Stimme geschätzt. Seit mehr als 20 Jahren ist sie zudem Hauptkassiererin des Vereins. Sie trägt damit maßgeblich Verantwortung für eine finanziell stabile Vereinsarbeit. Der Verein hat sie zur Auszeichnung vorgeschlagen und möchte ihr auf diese Weise ganz herzlich danken.
Frau Numeratzki unterstützt seit 2019 die Stadt Lommatzsch als ehrenamtliche Mitarbeiterin im Terence Hill Museum. Sie sichert nicht nur an Wochenenden und Feiertagen die Öffnungszeiten ab. Sie ist immer auch einsatzbereit, wenn wir eine Stadtführung benötigen. Zudem übernahm sie auch unzählige Kellerführungen. Besonders hervorzuheben ist ihr Geschick im Umgang mit ausländischen Gästen. Mit ihnen gelingt ihr stets eine tolle Verständigung auch ohne die entsprechenden Sprachkenntnisse. Die Stadt Lommatzsch möchte ihr mit dieser Auszeichnung herzlich Danke sagen.
Zudem haben wir Frau Straub als langjährige Tagesmutter und Ersatztagesmutter verabschiedet. Sie geht in ihren wohlverdienten Ruhestand. Zur Verabschiedung kamen auch ihre Kollegin Tagesmutter Frau Rieck sowie die von ihr mitbetreuten Kinder und deren Eltern. Es war ein sehr rührender Abschied, voll Dankbarkeit und auch ein wenig Wehmut.
Ich wünsche von dieser Stelle aus allen Geehrten nochmals alles erdenklich Gute für die Zukunft, vor allem stets beste Gesundheit und Schaffenskraft.

Ihre Dr. Anita Maaß



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Lommatzscher Anzeigers: 8. Januar 2026
Erscheinungstermin: 16. Januar 2026



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
was wünschen Sie sich am meisten in der Weihnachtszeit?
Ich wünsche mir Zeit mit meiner Familie und Zeit für Besinnlichkeit.
Wünsche, die ein Bekannter offenbar erraten hat.
Er schickte uns folgenden Weihnachtsgruß,
den ich auch Ihnen gerne weitergeben möchte.

*Die Adventszeit ist eine Zeit, in der man Zeit hat,
darüber nachzudenken, wofür es sich lohnt,
sich Zeit zu nehmen.*

Wir wünschen Euch...

*Zeit, um in Erinnerungen von gestern zu
schwelgen.*

*Zeit, um hier und heute zur Ruhe zu
kommen.*

*Zeit, um neue Pläne für morgen zu
schmieden.*

*Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest,
sowie einen guten Start ins neue Jahr wünscht*

Ihre Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin
sowie das Team der Stadtverwaltung

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

■ Winterdienst in Sachsen

Endlich: Frau Holle schüttelt ihre Betten aus, sorgt für leuchtende Kinderaugen und Pistenspaß mit Schlitten und Po-Rutscher. Andere verbinden die Schneemassen dagegen mit Arbeit, denn auf Gehwegen greift bei Schnee- und Eisglätte die sogenannte Räum- und Streupflicht. Sie soll sicherstellen, dass die notwendigen Winterdienst-Maßnahmen ergriffen werden. Auf öffentlichen Straßen sind in der Regel die Stadt-, Gemeinde- oder Landkreisverwaltung zum Räumen und Streuen verpflichtet. Auf Privatgrundstücken und Privatwegen müssen Grundstückseigentümer dieser Verpflichtung nachkommen. Gemeinden sind nach § 51 Abs. 5 SächsStrG berechtigt, durch Satzung die Verpflichtung zur Reinigung ganz oder teilweise den Eigentümern oder Besitzern der durch öffentliche Straßen erschlossenen Grundstücke aufzuerlegen oder sie zu den entsprechenden Kosten heranzuziehen.

Wenn sich der Winter mit Frost und Schnee bemerkbar macht, rückt die Räum- und Streupflicht wieder in den Fokus. Wer muss den Gehweg schippen und wie oft? Womit muss man streuen? Diese Fragen sind klar geregelt. Doch viele wissen nicht Bescheid und sind unsicher, worin genau ihre Pflichten bestehen.

SCHNEE UND GLÄTTE

Wer ist für das Streuen verantwortlich?
Hauseigentümer oder je nach Mietvertrag der Mieter

Wann muss geräumt werden:
täglich 7-20 Uhr
Details legen die Kommunen fest

Welche Versicherung schützt?
Private Haftpflichtversicherung oder Haus- Grundbesitzhaftpflicht



Die wichtigsten Informationen fasst die folgende Infografik zusammen.

Wann und wie oft?
Nach unserer Straßenreinigungssatzung müssen Sie täglich von 7 bis 20 Uhr räumen.

Bei starkem und wiederkehrendem Schneefall müssen Sie auch mehrmals am Tag raus und schippen. Sie müssen jedoch nicht aufstehen und schippen, wenn es nachts

schneit. Dann reicht die Räumung am Morgen. Wenn für die Nacht Glatteis angekündigt ist, darf nicht bis zum nächsten Morgen gewartet werden. Dann muss vorbeugend gestreut werden.

Gewusst wie - Tipps zum richtigen Schneeräumen:

- Zeitnahes Schneeschippen nach dem Schneefall hat zwei Vorteile: Zum einen erfüllen Sie damit Ihre gesetzliche Räumungspflicht. Zum anderen machen Sie damit in den meisten Fällen den zusätzlichen Einsatz von Streumitteln überflüssig. Und last but not least - Neuschnee ist leichter als älterer Schnee.
- Sie müssen Fußwege so weit beräumen, dass zwei Passanten auf einem rutschfesten Durchgang gefahrlos aneinander vorbeigehen können.
- Auch die zum Grundstück gehörenden Zugänge wie der Hauseingang und Zugänge zu Garagen oder Mülltonnen sollten Sie

- beräumen, sodass diese begehbar sind.
- Schneemassen dürfen nicht auf die Straße geschoben werden. Auch die Auffahrt des Nachbarn, Gully- und Schachtdeckel sowie Fahrradwege müssen freibleiben. Der zusammengeschobene Schnee soll möglichst auf der zur Fahrbahn zeigenden Seite aufgetürmt werden.
 - Wenn es anhaltend und reichlich schneit, wird der Platz auf Gehwegen knapp. Dann sollte der Schnee auf freie (eigene) Rasenflächen geschippt werden, wo er später schmelzen kann. Wer ausreichend Platz hat, nimmt dafür besser eine Fläche mit steinigem Untergrund. Denn wenn zu viel zusammengeschobener Schnee zu lange auf dem Rasen liegt, kann dieser beschädigt werden.

Welche Versicherung schützt?

Wer auf glattem oder nicht geräumtem Fußweg stürzt, kann Schadenersatz und Schmerzensgeld verlangen. Immobilienbesitzer, die ihr Haus selbst bewohnen, können sich mit einer privaten Haftpflichtversicherung gegen solche Ansprüche absichern. Gleiches gilt für Mieter, die den Winterdienst übernehmen müssen. Hauseigentümer von Mietshäusern können sich mit einer Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung schützen.

Fußgänger tragen selbst Verantwortung

Winterliches Wetter macht trotz Räum- und Streupflichten Gehwege gefährlicher. Fußgänger müssen damit rechnen, dass nicht überall gestreut ist oder der Untergrund trotzdem rutschig ist. Deshalb sollten sie aufmerksam und vorsichtig sein sowie geeignete Schuhe tragen. In vielen Gerichtsurteilen wurde Fußgängern bei Stürzen deshalb eine Mitschuld zugesprochen.

Wir weisen ausdrücklich auf die Straßenreinigungssatzung der Stadt Lommatzsch hin. Besonders auf den Teil III Winterdienst.

Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch
P. Gräfe Ordnung und Sicherheit

Wir wünschen allen Bürgerinnen, Bürgern sowie den Händlern unseres Wochenmarktes ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2026.

■ 08.01.2026

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kirschbaum	Käse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch



■ 15.01.2026

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Löbus	Kaffee, Haushaltwaren
Fa. Weidner	Schuhe
Fa. Roterbach	Salami, Konserven

Änderungen vorbehalten!
Ihre Marktverantwortlichen Frau Melzer, Frau Saß

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

Hallo liebe Leserinnen und Leser,

die Mitarbeiterinnen der Bibliothek wünschen allen Leserinnen und Lesern der Bibliothek ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Wir freuen uns darauf, all unsere Leserinnen und Leser im Jahr 2026 gesund und munter in unserer Bibliothek wieder zu sehen.

Die Bibliothek bleibt über den Jahreswechsel vom 22.12.2025 bis 05.01.2026 geschlossen.

Das Team der Bibliothek

Schließzeiten Jahreswechsel

Das Rathaus bleibt am 29. und 30.12.2025 geschlossen. Wir sind ab 05.01.2026 wieder persönlich für Sie da.

Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch
Öffentlichkeitsarbeit

Wir suchen ehrenamtliche Unterstützung für Einrichtungen in der Stadt

Leo Tolstoi sagte einmal: „Das Gute, welches du anderen tust, tust du immer auch dir selber.“
Wir suchen im Bereich, Museum, Bibliothek und Tafel Leute, die sich ehrenamtlich engagieren möchten.
Die Einsatzzeiten in der Bibliothek sind immer dienstags und donnerstags. Für das Museum benötigen wir Unterstützung an den Wochenenden sowie feiertags von 12-17 Uhr.
Die Ausgabe der Tafel findet immer donnerstags in der Zeit von 09:30 bis 11:00 Uhr statt.
Leider können wir all diese Aktivitäten nur durch ehrenamtliche bewältigen. Daher würden wir uns freuen, wenn der ein oder anderen noch eine Aufgabe sucht.
Bei Interesse oder weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Susann Kohlmann unter 035241 -54050 oder info@lommatzsch.de

Ihre Stadtverwaltung
Öffentlichkeitsarbeit

AUS DEN EINRICHTUNGEN

Kleine Hände, große Weihnachtsfreude...

Die Adventszeit
Die Adventszeit ist die schönste Zeit im Jahr.
Der Weihnachtsmann ist bald da.
Märchen gucken und Plätzchen backen –
Oh! Ich muss noch Geschenke einpacken.
Die Kerzen brennen, der Weihnachtsduft ist in der Luft.
Der Tannenbaum ist schon bereit.
Oh, wie schön ist die Weihnachtszeit.

Hort-Poetin Eleni, 3b

Wenn sich das Jahr dem Ende neigt, legt sich ein besonderer Zauber über unseren Hort. Die Räume duften nach selbstgebackenen Plätzchen, aus den Gruppenräumen erklingt leises Kichern beim Basteln der Weihnachtsgeschenke, und bei jedem Schritt über den Hof spürt man, wie der Winter seine sanfte, glitzernde Decke über unsere kleine Welt legt.
Inmitten dieser wunderbaren Stimmung möchte ich einen Moment innehalten und meinen herzlichen Dank aussprechen. Ein Jahr voller kleiner und großer Abenteuer neigt sich dem Ende zu, und nichts davon wäre möglich gewesen ohne Menschen, die uns täglich unterstützen, begleiten und den Rücken stärken.
Mein erster Dank gilt den Menschen, mit denen wir tagtäglich zusammenarbeiten:

- den Mitarbeiter*Innen der Stadt Lommatzsch, ob es um organisatorische Fragen ging oder um die vielen Aufgaben im Hintergrund, die oftmals unbemerkt bleiben – Sie alle tragen dazu bei, dass unser Hort ein Ort bleibt, an dem Kinder wachsen, lachen und unbeschwert sie selbst sein können;
- den Leiter*Innen, Lehrer*Innen, Erzieher*Innen und Mitarbeiter*Innen der Grundschule Lommatzsch und des Kinderhaus' Sonnenschein. Unsere enge Zusammenarbeit ist ein wertvolles

Fundament für das Wohlergehen der Kinder. Gemeinsam tragen wir sie durchs Jahr, tauschen uns aus, planen, begleiten und schaffen Übergänge, die für die Kinder leichter und für die Familien harmonischer sind. Herzlichen Dank!

Auch viele Eltern und Bürger*Innen der Stadt Lommatzsch haben uns in diesem Jahr unterstützt und reichlich beschenkt – vielen Dank!
Wir bedanken uns bei:

- Edeka Richter für das Kindertags-Eis
- der Feuerwehr Lommatzsch für die Unterstützung beim Herbstfest
- Herrn Matt für die tatkräftige Unterstützung bei der Apfelernte
- Familie Richter für die Puzzles
- Familie Zinke mit Material für Rollenspiele
- Familie Draßdo für Bastelmaterial
- Familie Neidhardt für die Bücher und Spiele
- Herrn Weiß für die Bälle
- Familie Simon für die Ostereier
- Familie Leidert für die Spieltelefone
- Steffen Krüger für die Wolken
- Herrn Reitmeier für das Bauen unserer Kisten
- Frau Pforte für die Handarbeitsmaterialien
- Frau Fischer für die Hilfe beim Herbstfest
- Frau Behring für das Handarbeitsmaterial
- Frau Pfennig für die Gipsfiguren
- Familie Kahnt für die Kerzen

Doch ein ganz besonderer Dank gilt unseren Erzieher*Innen. Sie sind das Herz unseres Hortes. Sie schenken den Kindern nicht nur Wissen und Orientierung, sondern vor allem Geborgenheit, Mut und ein offenes Lächeln – auch an Tagen, an denen die eigene

AUS DEN EINRICHTUNGEN

Energie vielleicht ein wenig knapp ist. Ihre Kreativität lässt Räume erstrahlen, Ihre Geduld baut Brücken, und Ihr Einsatz macht unseren Hort zu einem Ort, an dem Kinder sich frei entfalten dürfen. Danke, dass ihr jeden Tag aufs Neue mit Leidenschaft und Liebe für euren Beruf für unsere Kinder da sind.

Nun wünsche ich Ihnen allen von Herzen ein friedliches, warmes und lichtvolles Weihnachtsfest. Genießen Sie diese besonderen Tage im Kreise Ihrer Liebsten und lassen Sie sich von Kerzenschein

und Tannenduft verzaubern. Möge 2026 für uns alle ein Jahr werden, das uns ein Stück näher zusammenbringt und reich an Freude, Harmonie und schönen Überraschungen ist.

Annelie Brandau, Einrichtungsleitung Hort Kindertraum Lommatzsch



■ Liebe Lesefreunde,



mein Name ist Karl und ich lerne in der dritten Klasse der Grundschule Lommatzsch Pflege. Anlässlich der Projekttagge „Lesen“ besuchte meine Klasse am internationalen Vorlesetag die Bibliothek im Schützenhaus. Wir haben gelernt, wie man die Bücher ordentlich in das Regal stellt. Natürlich haben wir auch gelesen, zum Beispiel mein Lieblingsbuch „Die Schule der Magischen Tiere“ oder „Der grüne Gibber-Brief“. Auch zu Hause lese ich gern die Bücher von der Schule der Magischen Tiere. Mir machte der Besuch beson-

ders viel Spaß, da ich gern selbst spannende Bücher lese. Ich lese aber auch meinem kleinen Bruder vor. Die Bibliothek lädt alle Kinder auf einen Besuch in das Reich der Bücher ein!

Euer Karl.



FREIZEIT UND VEREINE

■ Lommatzsch SV 1923 e.V. – Tischtennis

Bezirkseinzelsmeisterschaften – Senioren:
Martin Rakette erneut zweifacher Bezirksmeister!

Senioren 40 – Einzel: 1. Platz – Martin Rakette
Senioren 40 – Doppel: 1. Platz – Martin Rakette/Michael König-Stiller (Langenstriegiser SV)

Auch bei seiner dritten Teilnahme an den BEM der Senioren konnte Martin Rakette – wie schon 2023 und 2024 – beide Titel erringen! Im Doppel schafften Rakette/König-Stiller nach Erfolgen über Yeromenko/Lyubarskiy (SV Dresden-Mitte 1950/SV Bannewitz – 5, 3, 9) im Halbfinale und Hetze/Geppert (TTV Dresden 2007/TSV Rotation Dresden – 11:5, 11:3, 7:11 und 12:10 nach 2:8) im Endspiel die Titelverteidigung. Im Einzel der Senioren 40 gewann der Sieger der letzten beiden Jahre all seine sieben Partien! In der Vorrunde musste die Nr. 1 des LSV nur zwei Satzverluste gegen Geppert und Tillig (TTC 49 Freital) hinnehmen. Gegen Vogt (SG Miltitz – 5, 8, 4), König-Stiller (6, 4, 6) sowie den am Ende Gruppenzweiten Rosemann (SV Sachsenwerk Dresden – 4, 3, 6) gab es dagegen sichere 3:0-Siege. In einer Neuauflage des Vorjahresfinals besiegte Martin Rakette im Halbfinale Yeromenko, wie im Vorjahr glatt in drei Sätzen (5, 7, 8). Im Endspiel gegen Jens Hetze glückte nach Abwehr eines Satzballs im zweiten Durchgang bei 10:11 ebenfalls ein 3:0-Erfolg (11:6, 13:11 und 11:8). Damit geht M. Rakette bei den Landeseinzelsmeisterschaften der Senioren am 31.01./01.02.2026 in Burgstädt erneut als Bezirksmeister des Spielbezirks Dresden an den Start. Herzlichen Glückwunsch!

2. Bezirksliga – 9. Spieltag:
Lommatzsch SV 1. – TTV Luchse Riesa 9 : 7

LSV gewinnt das Kreisderby trotz 3:6-Rückstand!
Im Verfolgerduell fügte die Heim-Sechs den Gästen deren 2. Saison-Niederlage zu. Dabei sah es lange Zeit nicht nach dem 5. Heimsieg für den LSV aus. Nach den Start-Doppeln hieß es 0:3! Die guten Erfolge von M. Rakette (3:1 gegen Prauss), F. Faix (starkes 11:8 im Entscheidungssatz gegen Vavrina) und S. Wolfram (4, 12, 4 gegen Bruchholz) führten zum erstmaligen Gleichstand: 3:3. Danach bot T. Jauernick Zahn einen großen Kampf, erspielte sich sogar eine 2:1-Satzführung. Leider verpasste er im fünften Satz früh den Anschluss, so dass sich Zahn mit 11:6 behaupten konnte. Im unteren Paarkreuz hatten die Luchse die Nase vorn: Sowohl T. Schönberg (-5, -9, -1) als auch H. Eysold (-7, -6, -8) mussten Mütsch bzw. Vogel den Vortritt lassen. Daher startete der LSV mit einem 3:6-Rückstand in den zweiten Einzeldurchgang. Eine hohe Bürde, aber wie sich nachfolgend zeigte – eine nicht zu hohe! Denn die nächsten fünf Einzel waren allesamt Beute der immer stärker auftrumpfenden Gastgeber. Zunächst wiesen M. Rakette (11:5, 11:4, 8:11, 11:2) und F. Faix (11:6, 8:11, 13:11, 11:5) Vavrina und Prauss in die Schranken, anschließend behielten sowohl S. Wolfram (11:7 vs. Zahn) als auch T. Jauernick (11:8 vs. Bruchholz) gegen ihre wesentlich jüngeren Kontrahenten in den jeweiligen Entscheidungssätzen einen kühlen Kopf und brachten den LSV unter dem Jubel der zahlreichen Anhänger erstmals in Führung: 7:6! Als auch noch T. Schönberg nach reifer Leistung sicher ge-

FREIZEIT UND VEREINE

gen Vogel obsiegte (11:6, 11:8, 8:11, 11:3), war sogar schon das Unentschieden gesichert. Trotz Gegenwehr zog H. Eysold im letzten Einzel gegen Mütsch zwar den Kürzeren (12:14, 11:9, 6:11 und 8:11), gleichwohl ging der LSV mit einer 8:7-Führung ins dritte Abschluss-Doppel der Saison. Nachdem Rakette/Schönberg die ersten beiden in Königstein und bei Elbe 5. jeweils im fünften Satz verloren, waren sie dieses Mal dran. Mit 11:9, 11:7 und 11:5 setzten sie sich letztlich souverän gegen Prauss/Mütsch durch. Dieser Sieg war sehr wichtig. Damit hieß es am Ende 9:7 für den LSV, der nach der Vorrunde als Neuling – mit nur einer Niederlage beim Tabellenführer – nun sogar um den Aufstieg in die 1. Bezirksliga kämpft. In der Tabelle liegt das Team punktgleich mit dem Zweiten aus Riesa nur einen Punkt hinter Freital auf Platz 3. Mit der Rückkehr von Martin Penz (kommt vom TTV Radebeul) kann man in der Rückrunde sogar noch weiter angreifen. Wenn man immer in Bestbesetzung antreten kann,

ist ein Abschneiden auf Platz 1 oder 2 am Ende nicht unrealistisch.

Die Punkte erkämpften: Martin Rakette 2,5/Falko Faix 2/Steffen Wolfram 2/Thomas Jauernick 1/Tim Schönberg 1,5/Henry Eysold 0

Weitere Spielberichte und die Ergebnisse aller Mannschaften sind unter www.lsv1923.de zu finden.

Punktspielvorschau

2. Bezirksliga – Herren, Gruppe 1 – 10. Spieltag:
Lommatzcher SV 1. – Post SV Dippoldiswalde
Samstag, 10.01. – 10:00 Uhr – Turnhalle Grundschule

– Rakette –

Die Jüngsten mit den besten Ergebnissen!

An diesem, vielleicht letzten Wochenende mit den Freiluftspielen, erzielten unsere Jüngsten die besten Erfolge. Unsere **E-Jugend** war beim Punkteturnier der Kleinen in Canitz gleich zweimal erfolgreich. Gegenüber standen sich die Teams aus Meißen, Riesa und Gastgeber Canitz. Unsere Jungs starteten mit einem Sieg gegen die Mannschaft vom Meißner SV 08. Im zweiten Spiel mussten sie gegen Gastgeber Canitz ran. Nach großem Spiel und leidenschaftlichem Kampf unterlag unsere Mannschaft mit 0:1. Gegen die Jungs und Mädchen von Grün-Weiß Ebersbach sollte ein Sieg her. Das schafften die Kicker der Trainer Lehmann und Klünder eindrucksvoll. So konnten sie siegreich nach Hause fahren. Mit dabei waren Julius Zieger, Konrad Kuhnert, Leopold Schneider, Max Lehmann, Eric Sperr, Karl Wosch, Tim Reimer-Harder, Adam Meyer und Ben Schwärig. Glückwunsch an Alle. Unsere **B-Jugend** steckt in einer kleinen Ergebniskrise. Nach dem Sieg im Pokal gelang in den folgenden Spielen kein weiterer voller Erfolg. Auch gegen das Team der SpG Weinböhla/Coswig reichte es nicht zum Punktgewinn. Bereits zur Pause lag man mit 0:3 hinten. Geht da noch etwas in Halbzeit zwei? Zu Beginn sah es so aus. Fabian Pecher und Lennart Eisold brachten die Lommatzcher noch einmal heran. Die Schlußminuten gehörten dann wieder den Gastgebern. Lediglich Lennart Eisold konnte noch einmal verkürzen - 3:6 verloren, dass ging schon mal besser! Theo Gärtner, Paul Mücke, Patrice Klotzsche, Felix Gogolla, Lennart

Eisold, Moritz Sperr, Jordi Herr, Ole Böttcher, Fabian Pecher, Linus Uhlemann, Till Gärtner, und die Betreuer Andy Böttcher, Dirk Richter. Auch unsere bestplatzierte Mannschaft musste an diesem Wochenende Federn lassen. Die **C-Jugend** des LSV unterlag überraschend in Weistropp mit 3:4 Toren. Zur Pause führten die Gastgeber mit 2:1 Toren. Lasse Böttcher egalisierte die Führung der Gastgeber in der 13. Minute postwendend. Durch Strafstoß gingen die Platzherren mit 2:1 in die Pause. Kurz nach dem Wechsel erhöhten sie sich noch auf 3:1. Doch Tom Heinitz und Tom Klose brachten den LSV wieder heran - 3:3. Sekunden vor dem Schlußpfiff gelang den Gastgebern noch der 4:3 – Siegtreffer. Die Mannschaft trat stark ersatzgeschwächt mit noch angeschlagenen Spielern an. Der Einsatz und Kampf stimmte, beim nächsten Mal wieder drei Punkte, Jungs! Die Mannschaft spielte mit John Thalheim Tobias Baumgartner, Till Schütt, Linus Herrmann, Lukas Klose, Jannes Wolf, Tom Heinitz, Lasse Böttcher, Leon Müller. Die Mannschaft hat am 7.12. noch einen „Nachholer“ gegen Weinböhla. Das Heimspiel sollte doch gewonnen werden, oder?

Peter Rennert
(nach [info fußball.de](http://info.fußball.de))



Toll gekämpft und doch verloren!

C-Jugend Lommatzcher SV – TuS Weinböhla 1:12 (1:4)

Gegen den absoluten Spitzenreiter (27 :0 Punkte; 129:3 Tore) hatten die Lommatzcher Jungs in diesem letzten Punktspiel vor der Winterpause keine reale Siegchance. Zumal die Mannschaft der Trainer Quietschau/ Volkmann/ Duda noch ersatzgeschwächt antreten musste. Trotzdem muss man den Jungs bescheinigen, dass sie sich nie aufgaben und bis zum Schluß Alles rein warfen was sie hatten, nämlich Kampfgeist, Willen und ihr fußballerisches Können. Bis zur Pause sah das Ergebnis noch recht passabel aus. Mit 1:4 ließ das noch hoffen auf ein gutes Ergebnis gegen den absoluten Überflieger. Die Mannschaft stand gut in der Abwehr und nach vorn ging das eine ums andere Mal die Post ab. „Turm in der Schlacht“ war Torhüter John Thalheim. Was der so Alles „raus boxte“ war



FREIZEIT UND VEREINE

schon sehenswert. Beim Stande von 0:2 gelang dann Lasse Böttcher der viel umjubelte Anschlußtreffer zum 1:2. Die Gäste mühten sich redlich, scheiterten aber immer wieder, siehe oben, an John und seinen Vorderleuten oder an der eigenen Abschlußschwäche. Dass sollte sich nach der Pause ändern. Mit frischem Elan kamen die Gäste zu weiteren Treffern. Die Lommatzscher mussten nun ihrem Einsatz in der ersten Halbzeit Tribut zollen. Bis zum Endstand fielen die Treffer in regelmäßigen Abständen. Man wollte das „Zweistellige“ verhindern, doch das gelang nicht ganz. Trotzdem Kopf hoch, ihr habt tolle gekämpft, den Verein würdig vertreten.

Auffällig unauffällig Schiedsrichterin **Amelie Yaremi Ruiz Giniebra** vom Meißner SV 08. Toll gemacht Mädels, und dass mit erst 12 Jahren, toll! Das sollte doch Ansporn sein, es selbst einmal als Schiedsrichter zu versuchen, traut euch einfach!
Die Besetzung: John Thalheim, Niklas Fabian, Linus Herrmann, Lukas Klose, Lucio Herr, Tom Klose, Jannes Wolf, Tom Heinitz Lasse Böttcher, Tobias Baumgartner, Till Schütt.

Peter Rennert
(nach Info fussball.de)

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Akteure der Lommatzscher Pflege,

ein spannendes Jahr liegt hinter uns, viele Projekte wurden abgestimmt, neue Ideen entwickelt und wichtige Impulse für eine lebendige Region gesetzt.
Ob beim Regionalforum #vernetzt zum 30-jährigen LEADER-Jubiläum, dem Regionalen Entdeckertag, der Bustour „Entdecke, wo du lebst“ oder dem Abend der Vereine, überall zeigte sich, wie stark unser Miteinander ist.
Wir danken allen, die mit Engagement und Ideenreichtum dazu

beitragen, unsere LEADER-Region zu gestalten.
Frohe Weihnachten und ein glückliches, kraftvolles Jahr 2026!

Ihr Team des Büros für
Regionalentwicklung



Halloween bei den Lommatzscher Spielleuten

Am 31. Oktober 2025 war es wieder soweit, unsere jährliche Halloween-Party fand statt. Die Aufregung war groß, besonders bei unseren Anfängern und der Mittelgruppe, die gespannt waren, was sie erwartet. In fantasievollen und schaurigen Kostümen eröffneten die Kinder die Feier mit einer Runde Stopptanz, bevor sie sich über das liebevoll vorbereitete Essen hermachten. Auch frisch gebackene Waffeln durften nicht fehlen.
Anschließend sorgten verschiedene Spiele und tolle Musik für beste Stimmung. Die Kinder tanzten, lachten und genossen das fröhliche Miteinander.
Es war ein schöner Nachmittag und schon jetzt freuen sich viele auf die nächste Halloween-Party, die mit Sicherheit erneut ein Highlight wird.

Annika Németh



Handball in Lommatzsch

Männer: SSV Lommatzsch – USV TU Dresden 24 : 33 (12:16)



FREIZEIT UND VEREINE

Hofweihnacht in Lommatzsch – Ein Dank an eine ganze Stadt

Lommatzsch hat es einmal mehr gezeigt: Wenn eine Stadt zusammenhält, entsteht etwas ganz Besonderes. Unsere diesjährige Hofweihnacht verwandelte unser Städtchen in ein warm leuchtendes Winterwunderland – voller Begegnungen, Musik, Genuss und glitzernder Augenblicke. Schon am Nachmittag füllten sich die geöffneten Höfe der Lommatzscher Händler mit Leben. Überall konnte gestöbert, probiert, gelacht und geschwätzt werden. Jeder Hof erzählte seine eigene kleine Weihnachtsgeschichte – liebevoll geschmückt, herzlich betreut und getragen vom gemeinsamen Wunsch, den Menschen unserer Region etwas Schönes zu schenken. Ein besonderes Highlight war der Lichtertreff der Traktoren: festlich geschmückt, strahlend hell und ein echter Gänsehautmoment, als die leuchtenden Gefährte durch Lommatzsch rollten. Dieses Bild wird Vielen sicher noch lange im Herzen bleiben.

Musikalisch wurde der Tag zu etwas ganz Besonderem. Ein großes Dankeschön geht an:

- die Vorschulkinder, die mit ihrem Auftritt viele Herzen zum Schmelzen brachten
 - das Spielleute-Orchester, das für festliche Klänge und Stimmung sorgte
 - den Robert-Volkman-Chor, der die Stadt mit weihnachtlichen Melodien erfüllte
 - das himmlisch-chaotische Team aus Weihnachtsmann, Rentier, Grinch, Wichteln und Engel
 - die „Wilsdruffer Musikanten“, die für beste Stimmung sorgten
 - die Kirchgemeinde, die durch ein stimmungsvolles Adventskonzert viele Besucher in vorweihnachtliche Besinnlichkeit brachte
- Ihr habt die Hofweihnacht mit Leben gefüllt und uns alle ein Stück näher zusammengebracht.

Ein weiterer Höhepunkt war der beeindruckende 2-Meter-Stollen, großzügig gesponsert von Chris Jentzsch, Bäckerei Brot & Aehre. Stück für Stück wurde daraus nicht nur Genuss, sondern auch Gutes: Der Erlös ging an eine 10. Klasse der Oberschule Lommatzsch, die sich über diese Unterstützung sehr freuen darf. Ein herzliches Dankeschön an Chris für diese wunderbare Geste! Ebenso möchten wir uns bei allen Händlerinnen und Händlern bedanken, die ihre Höfe geöffnet, liebevoll dekoriert und mit viel Herzblut gestaltet haben. Außerdem bedanken wir uns bei allen weiteren Aktiven sowie bei den vielen Helferinnen und Helfern im

Anzeige(n)

Hintergrund, die oft ungesehen und still Verantwortung übernehmen und mit ihrem Engagement maßgeblich zum Gelingen beigetragen haben. Ohne Euch wäre diese Hofweihnacht nicht das geworden, was sie war: ein warmes, lebendiges Fest für die ganze Stadt.

Dank der großzügigen Unterstützung unserer lokalen Firmen konnte der Weihnachtsmann seinen prall gefüllten Sack an die Kinder verteilen und für strahlende Augen sorgen:

EDEKA Richter
CreHaartion Kathleen Behr
Allianzvertretung Tatjana Flössner
Malerfachbetrieb Marco Behr
LESBAR GbR

Familie Meier-Poppe sponsorte auch in diesem Jahr die Tombola-Preise in der LESBAR – auch hier ein riesiges Dankeschön!

Und natürlich geht unser größter Dank an die Stadtverwaltung Lommatzsch und den Bauhof, die uns in der Planung und Umsetzung unterstützt haben. Gemeinsam haben wir ein Fest geschaffen, das zeigt, wie stark unsere Gemeinschaft ist – und wie viel Schönes entstehen kann, wenn viele Hände zusammenhelfen. Danke Lommatzsch für diese wunderbare Hofweihnacht.

In diesem weihnachtlichen Miteinander und mit vielen schönen Erinnerungen im Herzen wünschen wir eine frohe Weihnacht, gespannte Feiertage und einen wunderbaren Start ins neue Jahr. Wir danken Allen, die durch lokales Einkaufen dazu beitragen, dass unsere Stadt auch in 2026 lebendig und attraktiv bleibt.

Melanie Karrer-Uhlmann und Diana Rühlow im Namen des Vorstandes des Handels- und Gewerbevereins der Lommatzscher Pflege e. V.



FREIZEIT UND VEREINE

■ Werte Kleingärtnerinnen, wert Kleingärtner und Freunde des Kleingartens

Wieder ist eine Gartensaison zu Ende und ich möchte für das Jahr 2025 Bilanz ziehen. Unbestritten ist das es ein sehr ertragreiches Jahr an Obst und Gemüse war. Äpfel, Birnen, Kirschen und Pflaumen waren selten so reichlich gewachsen, wie dieses Jahr und guter Rat war teuer - wohin mit der reichen Ernte? Aber es gab ja Möglichkeiten der Konservierung, die wir genutzt haben, wie Saftlohnware, einkochen, einfrosteten oder kühl lagern. Auch Nachbarn und Freunde konnten sich über die unerwartete Abgabe an Obst freuen. Im Garten ist jetzt Ruhezeit für den Boden – außer für das Wintergemüse wie Porree und Grünkohl. Was vor Kälte geschützt werden muss ist entsprechend eingepackt und gesichert. Es wurde auch für das kommende Jahr umgegraben bzw. gemulcht. Die neue Gartensaison 2026 kann also in Angriff genommen werden.

In unserem Kleingartenverein haben sich einige Strukturen in der Vereinsleitung verändert. So haben wir unseren langjährigen Vereinsvorsitzenden Jochen Schäfer altershalber und auf eigenen Wunsch, im April 2025, aus der Verantwortung entlassen und wünschten ihm noch weitere schöne Jahre Freude an seinem Kleingarten.

Dafür steht nun unser Gartenfreund Robert Stenzel dem Verein vor.



Mit neuen Ideen und seiner Zielstrebigkeit wird unser Kleingartenverein auch in Zukunft weiteren Bestand haben – da bin ich sehr zuversichtlich! Desweiteren hat unsere Gartenfreundin Janine Grellmamm ihre Arbeit als Schriftführerin an die Gartenfreundin Kerstin Pötsch weitergegeben. Eine Neuorientierung für ihr weiteres Leben haben sie dazu bewogen. Der neue Vorstand

dankt den ausscheidenden Mitgliedern für ihre geleistete Arbeit und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

Neue Gartenfreunde konnten gewonnen werden, die als Anlagenleiter oder Wegewart mitarbeiten wollen. Selbst der Vorstand

konnte mit einem neuem Vereinsmitglied erweitert werden. Im Vereinsleben ist aber auch nicht alles eitler Sonnenschein! Wir haben zahlungssäumige Mitglieder, denen regelmäßig hinterher gelaufen werden muss. Ich finde es nicht fair den anderen KG – Vereinsmitgliedern gegenüber, die zu dem stehen, was den Verein ausmacht. Auch sind Meinungsverschiedenheiten zum Vereinsleben immer wieder einmal Anlass zu ungewollten Auseinandersetzungen mit der Vereinsleitung. Aussprachen über diese Unstimmigkeiten sollten doch unternommen werden, um Einigkeit und Zufriedenheit aller zu erreichen. Drohungen und vielleicht die Niederlegung ehrenamtlicher Tätigkeit sind absolut keine Lösung! Für die weitere Zukunft wünschen wir uns, das sich der KG – Verein ständig zum Vorteil Aller weiterentwickelt und damit die Freude am Kleingarten gefördert und erhalten bleibt. Wir freuen uns auch über neue Interessenten, die einen Kleingarten ernsthaft bewirtschaften wollen um ihre Lust „am Kleingärtnern „ ausleben zu können.

Liebe KG – Vereinsmitglieder!
Ich möchte mich im Namen des Vereinsvorstandes für ihre geleistete Arbeit im Verein und in ihren Kleingärten recht herzlich bedanken. Möge ihnen die Kraft und die Lust im Kleingarten lange erhalten bleiben! In diesem Sinne wünscht der Vereinsvorstand eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2026! Tanken sie für die neue Zeit viel Kraft und bleiben sie ihrem Verein gewogen

Viele Grüße mit Gruß „Tolle Knolle „

Andreas Busch
Mitglied im Vereinsvorstand



NEUES von der Feuerwehr

■ Stadtfeuerwehr Lommatzsch mit den Ortsfeuerwehren
Lommatzsch, Striegnitz, Neckanitz und Wachnitz



Weihnachtliche Grüße und Neujahrswünsche
von der Stadtfeuerwehr Lommatzsch

*Liebe Bürgerinnen und Bürger von Lommatzsch und
allen angrenzenden Orten,
im Namen aller Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen
Feuerwehren der Stadt Lommatzsch sowie von der Alters- und
Ehrenabteilung und der Jugendfeuerwehr Lommatzsch
wünschen wir Ihnen frohe Weihnachten, besinnliche Stunden im
Kreise Ihrer Liebsten und Ruhe sowie Sicherheit in Ihren Häusern.
Mögen Wärme, Freude und Gesundheit Sie begleiten und
das Weihnachtsfest von Respekt, Zusammenhalt und Dankbarkeit
geprägt sein.
Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Allen viel Glück und
Gesundheit sowie viele schöne Momente mit Ihren Lieben.
Mögen alle Vorhaben gelingen, Herausforderungen gemeistert
und Begegnungen von Wärme und Vertrauen geprägt sein.
Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und stehen auch im
neuen Jahr 2026 jederzeit für Ihre Sicherheit und Hilfe bereit.
Ihre Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren
der Stadt Lommatzsch, Ortsteile Lommatzsch, Striegnitz,
Neckanitz und Wachnitz.*

■ Einsatz 56-2025
Brand leerstehendes Gebäude

Am 1. Adventmorgen, dem 30.11.2025 um 06:18 Uhr wurden die Kameraden der FF Lommatzsch zum Brandeinsatz ins Nachbargemeindegebiet nach Mertitz alarmiert. Die Feuerwehr Ziegenhain und die Lommatzscher Kameraden trafen gleichzeitig an der Einsatzstelle ein. Dort stand von dem offensichtlich leerstehenden Gebäude der Dachstuhl im Vollbrand. Die FF Ziegenhain übernahm die Einsatzleitung und koordinierte den Aufbau der Wasserversorgung, während die FF Lommatzsch mit der Brandbekämpfung von außen begann. Weitere alarmierte Feuerwehren aus Leuben-Schleinitz, Raußlitz, Starbach und Nossen trafen nach und nach an der Einsatzstelle ein und unterstützten bei der Brandbekämpfung bzw. beim Aufbau einer Wasserversorgung über lange Wegstrecke. Die Lommatzscher Kameraden behielten ihren zugeteilten Bereich zum Löschen auf der Hofinnenseite. Kurz vor 10 Uhr gab es nur noch kleinere Löscharbeiten, die von den zuständigen Ortswehren Ziegenhain und Leuben-Schleinitz erledigt werden konnten. Die FF Lommatzsch wurde aus dem Einsatz heraus gelöst und die Kameraden fuhren zurück ins Gerätehaus.
[MH]

www.feuerwehr-lommatzsch.de

www.feuerwehr-lommatzsch.de
Rufen Sie im Notfall immer die 112!

SONSTIGES

■ Weihnachtsfeier für ehemalige Mitarbeiter von Elbtal/Frosta Lommatzsch

Betriebsrat und Werkleitung der Frosta AG Werk Lommatzsch hatten am Donnerstag den 04. Dezember zur traditionellen Weihnachtsfeier für die Senioren der Firma eingeladen. Um 14:00 Uhr war der Speiseraum recht gut mit den Seniorinnen und Senioren gefüllt, worauf dann der Werkleiter die Ehemaligen begrüßte und ein kleines Statement über das Betriebsgeschehen von diesem Jahr abgab. Wie üblich gab es dann Kaffee, Stollen und Gebäck und jede Menge Unterhaltung zu den „Alten Zeiten“.

Ein Rundgang durch die Produktionsräume wurde von vielen Inte-

ressierten angenommen. Wieder zurück aus der Produktion wurden noch die Wiener Würstchen verabreicht, einige hochprozentige Getränke durften nicht fehlen und zum nach Hause Weg erhielt jeder ein Geschenkkarton mit Stollen und Gebäck sowie eine große TK-Tüte, gefüllt mit Produkten aus der Fertigung des Werkes. Wieder eine rundum schöne Seniorenfeier, wofür sich diese beim Betriebsrat und der Werkleitung recht herzlich bedanken, weil sie das ehrliche Gefühl haben, noch nicht ganz in Vergessenheit geraten zu sein.

GS



SONSTIGES

■ Entsorgungstermine Januar 2026 für Rest- und Bioabfall, Blaue Tonne und Gelbe Tonne

Stadt und Ortsteile

Restabfall	06. und 20.01.
Bioabfall	08., 15., 22. und 29.01.
Blaue Tonne	07.01.
Gelbe Tonne	05., und 19.01.

Vierradbehälter (wöchentlich)

Gelbe Tonne	Montag
Restabfall	Dienstag
Blaue Tonne	Dienstag



■ Zahnärztlicher Notdienstplan – Änderung der Kommunikation

Im Zuge der bevorstehenden Notdienstreform entfällt der Online-Zugang für Pressevertreter zu den regionalen Notdienstterminen. Stattdessen stehen ein QR-Code sowie ein Link zur Verfügung, die in Print- und Online-Medien veröffentlicht werden können:



Was bedeutet das für Patientinnen und Patienten?

Die neue Regelung stellt sicher, dass zahnärztliche Notdiensttermine aktuell, standortbezogen und digital abrufbar sind. Über den veröffentlichten QR-Code oder Link kann die nächstgelegene Notdienstpraxis jederzeit mit dem Smartphone oder Computer in Echtzeit gefunden werden. Damit wird der Zugang zur zahnärztlichen Notfallversorgung aus Sicht der KZV Sachsen vereinfacht und zeitgemäß gestaltet.

Ein herzliches Dankeschön für das große Engagement, Zeit und Mühe, die Annett Berger mit ihrem Team auch in diesem Jahr aufgebracht haben, um uns viele schöne Stunden bei unseren gemeinsamen Kaffeekränzchen und Spielenachmittagen zu bereiten.
Wir wünschen den Mitarbeiter/innen und ihren Familien frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2026!

die Besucher des Seniorentreffs

■ Weihnachtsbaumverkauf bei TC Grimma in Lommatzsch

Einen Tag vor Nikolaus war wieder Weihnachtsbaumverkauf in der Lommatzscher Niederlassung vom TC Grimma auf der Glashüttenstraße. Um 16:00 Uhr wurden die Tore geöffnet und die Kunden strömten zum Verkaufsstand vor einer Wekhalle. Dort gab es neben den obligaten Baum zum Fest, auch ein Angebot an Glühwein und Bratwurst.

GS



■ Das war unsere Weihnachtsfeier 2025

Im bis zum letzten Platz gefüllten großen Saal des Schützenhauses, erlebten froh gestimmte Seniorinnen und Senioren aus Lommatzsch und seinen Ortsteilen Stunden der Freude und Entspannung.



Dank zahlreicher Helfer und Unterstützer – eine gelungene Veranstaltung, die Maßstäbe setzt. Selten und vielleicht nicht so bald wieder, wird man eine derartig gut organisierte, abwechslungsreiche Show wieder erleben!

Sicher sprechen wir im Namen aller Besucher, wenn unser Dank den Organisatoren und Sponsoren gilt, die zum Gelingen der Seniorenweihnachtsfeier beigetragen haben.

Die musikalische Begleitung durch Herrn Taffel und Tina E. vom Mittelsächsischen Jugend- und Kulturverein und die künstlerischen Darbietungen (Tanzgruppe – Sisters of Eastern Dance – aus Marbach) lösten Begeisterung unter den über 300 Seniorinnen und Senioren aus.

Besonders hervorzuheben seien die kulinarischen Angebote - Stollen, Gebäck und Brot von den Bäckern Jentzsch, Arnold und Brade, Krell und die herzhaften Würstchen der Fleischerei Münch sowie das reichhaltige Getränkeangebot – **gekonnt serviert von den Schülerinnen und Schülern der Klasse 9a der Oberschule Lommatzsch.**

Ein großes Dankeschön gilt vor allem den Organisatoren der Stadtverwaltung Frau Hirth und Frau Kohlmann sowie unserer Bürgermeisterin Frau Dr. Anita Maaß. Für sie war diese Veranstaltung leider die letzte dieser Art in ihrer Amtszeit.
Nach 20 Jahren beendet Frau Dr. Anita Maaß 2026 ihre Tätigkeit als Bürgermeisterin in Lommatzsch, was Herr Claus Werner zum Anlass nahm, ihr Dank und Anerkennung für die geleistete gute Arbeit auszusprechen.

Wir wünschen allen Lommatzscherinnen und Lommatzschern ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2026.

Christine Schmidt
Karin Zinke

SONSTIGES

„Ein Weihnachtsgruß vom Robert Volkmann Chor Lommatzsch e.V.“

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, die Fenster sind beleuchtet und läuten die Weihnachtszeit ein. Für uns war es ein ganz gelungenes Jahr. Die Veranstaltungen waren gut besucht. Neue Sängerinnen und Sänger haben wir dazu gewonnen. Ein Sangesmitglied Jürgen Dietze haben wir leider verloren. Aber so ist das Leben, Freud und Leid stehen oft nebeneinander. Wir freuen uns jetzt erstmal auf die ruhigeren, besinnlichen Tage innerhalb der Familien. Die letzten Höhepunkte des Jahres waren u.a. unser Lichtabend in der Bauernstube. Bei lecker Essen und Glühwein sowie mit vielen gemeinsamen Liedern wo uns Bernd Köhler mit der Gitarre begleitete war es ein super Sängerabend. Die Auftritte im Pflegeheim, zur Hofweihnacht bei den Mädels von Augenoptik Burkhardt und im Hochzeitszimmer im Museum machen uns und den Besuchern und Gästen immer viel Spaß.

Die Unterstützung einiger Sängerinnen und Sänger unseres Chores beim sehr schönen Weihnachtskonzert der Dörschnitzer Eintracht in der Kirche Dörschnitz setzten den Schlußpunkt des Sängerjahres. Eine besondere Anerkennung konnte ein langjähriges Vorstandsmitglied entgegennehmen.

Frau Anke Eysold, Hauptkassierer seit langen Jahren im Verein wurde von der Stadt Lommatzsch Frau Dr. Maaß ausgezeichnet für verdiente Bürgerin der Stadt im Ehrenamt.

Nun ist es an der Zeit **DANKE** zu sagen für die die Unterstützungen egal in welcher Form ohne die es so nicht funktionieren würde:

Stadt Lommatzsch Bürgermeister Frau Dr. Maaß, Frau Kohlmann,
Frau Haberstock, Frau Hirth
Förderverein der Lommatzscher Pflege
Handel- und Gewerbeverein Lommatzsch

Lommatzscher Druckpflege Herr Schramm
Fleischmanufaktur Max Münch
Blumenhaus Schwärig
Taxibetrieb U. Beier
Pflegeheim Lommatzsch
Nordfrost Lommatzsch
Geflügelfarm Lommatzsch
Edeka A. Richter
Agrargenossenschaft Lommatzscher Pflege
Kreissparkasse Meißen
VR-Bank Mittelsachen eG Lommatzsch
Physiotherapie A. Nacke
Bauernstube A. Moch
Sangesfreunde der Dörschnitzer Eintracht
Sportfrauen des LSV

Anett Ostermann, allen Chormitgliedern hinter den Kulissen die sich sehr im Verein einbringen und natürlich dem treuen Publikum aus Nah und Fern sowie allen Nichtgenannten.

Wir wünschen Allen eine schöne Weihnachtszeit voller Zuversicht, Gesundheit und Frieden sowie ein schönes Miteinander in allen Lebensbereichen. Wir sehen uns im Jahr 2026 wieder bis dahin alles Gute, die aktiven und passiven Sängerinnen und Sänger des Robert Volkmann Chores

i. A. Simone Schwärig
„Wenn Weihnachten näher kommt dann wird es heller in unserem Leben und die weihnachtliche Erwartung, sie ist wie schöne Musik.“



Telefonnummer für private oder gewerbliche Anzeigen (037208) 876-200 | anzeigen@riedel-verlag.de

Impressum Anzeiger – Herausgeber: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen in Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Hannes Riedel

Redaktion: verantwortlich (V.i.S.d.P.) H. Riedel. Für nichtamtliche Beiträge aus dem Rathaus und Beiträge ortsansässiger Institutionen, Vereine etc. sind die jeweiligen Autoren/Bildautoren, die Leiter der Einrichtungen und Vereinsvorsitzenden verantwortlich.

Anzeigen und Gesamtherstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen in Mitteldeutschland, Verantwortlich Hannes Riedel. Anzeigentelefon 037208 876200. E-Mail anzeigen@riedel-verlag.de

Aktuelle Druckauflage: 3000 Exemplare. Es wird für jeden Haushalt ein Exemplar zur Verfügung gestellt. Die Exemplare liegen in der Stadt Lommatzsch und ihren Ortsteilen zur Mitnahme aus.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.
ID-Nr. 25198625 - gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

KIRCHNACHRICHTEN

■ Evangelisch – Lutherische Kirche
Kirchgemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz
im Kirchgemeindebund Meißner Land

■ Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz und
Dörschnitz-Striegnitz

4. Sonntag im Advent, 21.12.2025

14.00 Uhr Adventskonzert in Neckanitz „Englische Weihnacht“

Heiligabend, 24.12.2025

15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Zehren
15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Neckanitz
17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Dörschnitz
17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Lommatzsch
22.00 Uhr Andacht zur Christnacht in Lommatzsch

2. Weihnachtstag, 26.12.2025

10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Wunschlidersingen
in Lommatzsch

Altjahresabend, 31.12.2025

14.00 Uhr Abendmahlsandacht in Dörschnitz
15.30 Uhr Abendmahlsandacht in Zehren
17.00 Uhr Abendmahls-gottesdienst mit Posaunenchor in
Lommatzsch

Erster Sonntag nach dem Christfest, 4.1.2026

10.00 Uhr Abendmahls-gottesdienst in Lommatzsch mit
Kindergottesdienst
17.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspielwiederholung in Zehren

■ Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz

09.01./23.01./06.02./20.02.2026, 19.00 Uhr Fröhlicher Hauskreis
13.01./17.02.2025, 19.00 Uhr Hauskreis Hänsel,
05.01./02.02.2026, 19.00 Uhr Kirchenvorstand Lommatzsch,
13.01./03.02.2025, 19.30 Uhr Frauenkreis im Lutherzimmer,
08.01./05.02.2025, 14.30 Uhr Seniorenkreis im Lutherzimmer

■ Christlich bestattet wurde:

Franz Walter Karl Herrmann aus Sieglitz im Alter von 79 Jahren

■ Gemeindekreis Dörschnitz-Striegnitz

06.01.2025, 19 Uhr Kirchenvorstand in Dörschnitz

■ Jahreslosung 2025:

„Prüft alles und behaltet das Gute.“ 1. Thessalonicher 5,21

■ Öffnungszeiten des Pfarramtes :

dienstags jeweils von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
donnerstags jeweils von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sonstige Termine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Erreichbarkeit:

- Pfarrer Saft: Telefon: 035241 829082 oder 035241 829022
Döbelner Straße 6, 01623 Lommatzsch,
- Pfarramt/Friedhofsverwaltung:
Telefon: 035241 52242, Fax: 035241 52354
E-Mail: kg.lommatzsch_neckanitz@evlks.de
- Friedhof: 0151 62315508 oder 035241 51301

Ihr Pfarrer Dietmar Saft

Anzeige(n)

Anzeige(n)



Ausgabe 25
19. Dezember 2025

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzchen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzchen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prositz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner **nichtöffentlichen Sitzung am 27.11.2025** zwei Beschlüsse zum Erlass von Säumniszuschlägen und Mahngebühren.

Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 10.12.2025 folgende Beschlüsse:

Beschluss zur Handhabung der Vorberatung von Stadtratsbeschlüssen auf Antrag vom 27.11.2025 der Stadtratsfraktionen

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, Vorberatungen des Stadtrates zu öffentlich bzw. nichtöffentlich zu fassenden Beschlüssen zu komplexen Themengebieten gemäß § 43 Abs. 1 Satz 2 2. Halbsatz SächsGemO als beratender Ausschuss (gebildet aus allen Stadtratsmitgliedern) nichtöffentlich durchzuführen. Themen und Inhalte der Vorberatung bleiben solange und soweit nichtöffentlich bis Öffentlichkeit durch Einladung zur Beratung in und Beschluss in der öffentlichen Stadtratssitzung hergestellt wird.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 142-27/2025

Vergabe Aufnahmetechnik für den Rathaussaal

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt den Zuschlag für die Aufnahmetechnik für den Rathaussaal in Höhe von 18.601,51 € (brutto) an die Firma Socialwave GmbH Bunzlauer Str. 7 80992 München zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 143-27/2025

Beschluss zur Übertragung von Ansätzen für Einzahlungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2025 gemäß § 21 SächsKomHVO

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, die in der Anlage dargestellten Ansätze gemäß § 21 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung (SächsKomHVO) mit dem Jahresabschluss 2025 zu übertragen. Die Inanspruchnahme der übertragenen Ansätze beeinflusst die liquiden Mittel 2026 in Höhe von 1.488.041,05 €.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 144-27/2025

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, die Geldspende in Höhe von 100,00 € für die Vorschule Kinderhaus Sonnenschein anzunehmen. Die entsprechende Spendenbescheinigung ist durch die Stadtverwaltung auszustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 152-27/2025

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, die Geldspenden in Höhe von insgesamt 171,50 € für den Kunst- und Kulturfonds anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 153-27/2025

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, die Geldspenden in Höhe von 20 € für die Ausgestaltung der Seniorenweihnachtsfeier anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 154-27/2025

Beschluss zur Verlängerung Vertrag zur bedarfsgerechten Entleerung von privaten abflusslosen Sammelgruben und privaten und öffentlichen Kleinkläranlagen im Entsorgungsgebiet der Stadt Lommatzsch sowie Transport, Einleitung und Verwertung in einer Kläranlage/Annahmestelle für Fäkalien

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, den Vertrag zur bedarfsgerechten Entleerung von privaten abflusslosen Sammelgruben und privaten und öffentlichen Kleinkläranlagen im Entsorgungsgebiet der Stadt Lommatzsch sowie Transport, Einleitung und Verwertung in einer Kläranlage/Annahmestelle für Fäkalien, für den Zeitraum 01.01.2026 bis 31.12.2026, mit der Firma Bergzog Kanalreinigungs GmbH, Goselitz, Gutsweg 2, 04749 Jahnatal, zu verlängern

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 145-27/2025

Beschluss zur Verlängerung Jahresvertrag Jahrestief- und Straßenbauarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, den für 2023 abgeschlossenen Vertrag für die Ausführung der Jahrestief- und Straßenbauarbeiten mit der Fa. ADW Ingenieurtiefbau GmbH aus Gauenitz, bis zum 31.12.2026, im Rahmen der im Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel, zu verlängern.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 146-27/2025

Beschluss Wartungsvertrag zur Instandsetzung der öffentlichen Beleuchtung

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, für die Instandsetzung der öffentlichen Beleuchtung in Lommatzsch und deren Ortsteile, ei-

nen Wartungsvertrag mit der Fa. Elektrotechnik Thomas Wittig e.K., Inf. Michael Dähne, Glashüttenstraße 4, 01623 Lommatzsch, abzuschließen. Die Kosten liegen im Rahmen der im Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel und je nach Instandsetzungsbedarf

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen:

Beschluss-Nr. 147-27/2025

Beschluss zur Aufstellung Bebauungsplan Messa Ic

1. Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, für die Flurstücke: 594/1; 594/11; 594/20; 594/22; 594/24; 594/26; 600; 600/1 sowie 600/2, jeweils Gemarkung Lommatzsch, den Bebauungsplan „Messa Ic“ aufzustellen. Dabei soll für die Flurstücke 594/11; 594/22; 594/22; 594/24; 594/26; 600; 600/1 sowie 600/2 der Gemarkung Lommatzsch die Ausweisung als Mischgebietsfläche erfolgen.
2. Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt des Weiteren, für das Flurstück 594/1 der Gemarkung Lommatzsch, in der Aufstellung des B-Planes „Messa Ic“ die bereits bestehende Ausweisung eines Mischgebietes um ca. 600 m² zu vergrößern, um die Bestandsbebauung einzubeziehen. Das Grundstück ist in diesem Bereich kein Biotop. Die Klarstellung des Landratsamtes liegt vor (siehe Anlage 1).
3. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Messa Ic“ ist gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.
4. Die Kostenerstattung für die Erstellung des Bebauungsplanes „Messa Ic“ wird über städtebauliche Verträge geregelt. Die Grundstückseigentümer treten jeweils einzeln bezogen auf ihre jeweiligen Grundstücke/Flurstücke als Vorhabenträger auf.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: Befangenheit 1

Beschluss-Nr. 148-27/2025

Beschluss zur Änderung Flächennutzungsplan in Folge der Aufstellung Bebauungsplan Messa Ic (=Änderung von B-Plan Messa Ia/Ib)

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, in Folge der Aufstellung des Bebauungsplanes „Messa Ic“ auch parallel dazu den Flächennutzungsplan der Stadt Lommatzsch im Geltungsbereich des Bebauungsplanes entsprechend zu ändern.

1. Die Flurstücke 594/11; 594/20; 594/22; 594/24; 594/26; 600; 600/1 und 600/2, jeweils Gemarkung Lommatzsch, sollen dabei zukünftig als gemischte Bauflächen ausgewiesen werden. Die im Flächennutzungsplan bereits bestehende Aus-

weisung einer gemischten Baufläche auf dem Flurstück 594/1, Gemarkung Lommatzsch, soll um ca. 600 qm vergrößert werden, um die Bestandsbebauung einzubeziehen. Das Grundstück ist in diesem Gebiet kein Biotop.

2. Der Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes ist gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: Befangenheit 1

Beschluss-Nr. 149-27/2025

Beschluss zum Abschluss von städtebaulichen Verträgen zur Kostenteilung für die Aufstellung des Bebauungsplanes Messa Ic und der gleichzeitigen Änderung des Flächennutzungsplanes

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, die Bürgermeisterin zu beauftragen,

1. für die Grundstücke: Flst. 594/1; 594/20; 594/11; 594/22; 594/24; 594/26; 600; 600/1 und 600/2, jeweils der Gemarkung Lommatzsch, Städtebauliche Verträge zur Kostenteilung der entstehenden Kosten für die Aufstellung des Bebauungsplanes „Messa Ic“ und der gleichzeitigen Änderung des Flächennutzungsplanes abzuschließen.
2. Die Grundstückseigentümer treten jeweils einzeln bezogen auf ihre jeweiligen Grundstücke als Vorhabenträger auf. Die Kosten für die planungsrechtlichen Änderungen werden im Verhältnis der betroffenen Grundstücksfläche unter den Vorhabenträgern aufgeteilt. Der Kostenteilungsplan liegt als Anlage 1 dem Beschluss bei.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: Befangenheit 1

Beschluss-Nr. 150-27/2025

Beschluss zur Beauftragung Aufstellung Bebauungsplan Messa Ic und gleichzeitige Änderung Flächennutzungsplan

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, den Planungsauftrag zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Messa Ic“ und zur gleichzeitigen Änderung des Flächennutzungsplanes an die Firma ARNOLD CONSULT AG zu einem Preis von 18.468,13 € (brutto) zu vergeben. Der Planungsauftrag darf erst dann erteilt werden, wenn alle städtebaulichen Verträge durch die Vorhabenträger unterzeichnet der Stadt Lommatzsch vorliegen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13+1 Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: Befangenheit 1

Beschluss-Nr. 151-27/2025


Öffentliche Bekanntmachung - Beteiligungsbericht 2024

Gemäß § 99 Sächsischer Gemeindeordnung (SächsGemO) ist der Beteiligungsbericht in Teilen mit den Angaben gemäß § 99 Abs. 2 SächsGemO durch die Stadt Lommatzsch zur Einsichtnahme verfügbar zu halten. Der für das Jahr 2024 erstellte Beteili-

gungsbericht ist zu diesem Zweck zur Einsichtnahme im Rathaus Zimmer 8 verfügbar.

Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch

Impressum Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch:
Herausgeber des Amts- und Mitteilungsblattes: Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß
Inhalte: verantwortlich Dr. Anita Maaß und die Leiter der Behörden, deren Beiträge veröffentlicht werden
Herstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen in Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf
Einzelbezug: Der Einzelbezug ist über die Stadtverwaltung kostenpflichtig möglich.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.
ID-Nr. 25198625 - gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

■ Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht der Stadt Lommatzsch nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch für die Flurstücke 11 und 187/1 der Gemarkung Dörschnitz (Vorkaufsrechtssatzung Dörschnitz)

Auf der Grundlage von § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das durch Artikel 5 des Gesetzes vom 12. August 2025 (BGBl. I 2025 S. 189) geändert worden ist, Stand: Neugefasst durch Bek. v. 03.11.2017 I 3634 zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 12.08.2025 I Nr. 189 in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Lommatzsch am 30.10.2025 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Der Stadt Lommatzsch steht an den Grundstücken in dem in dieser Satzung bezeichnetem Gebiet, in dem sie zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung städtebauliche Maßnahmen in Betracht zieht, ein Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches zu.

§ 2

- 1) Das vom Vorkaufsrecht betroffene Gebiet befindet sich im Ortsteil Dörschnitz.
- 2) Das Vorkaufsrecht umfasst folgende Flächen der Gemarkung Dörschnitz:

Flurstück 11 mit 4.398 m2 Grundstücksfläche

Flurstück 187/1 mit 110 801 m2 Grundstücksfläche

- 3) Die Vorkaufsrechtsflächen sind in der Anlage zeichnerisch im Maßstab 1: 5 000 dargestellt. Die Anlage ist Bestandteil der Satzung. Maßgebend ist die zeichnerische Darstellung.


§ 3

Die Eigentümer der unter das Vorkaufsrecht nach dieser Satzung fallenden Grundstücke sind verpflichtet, der Stadt Lommatzsch den Abschluss eines Kaufvertrages über ihr Grundstück unverzüglich anzuzeigen.

§ 4

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Lommatzsch, den


Dr. Anita Maatz
Bürgermeisterin



Wichtige Information der Kämmerei

■ Quartalszahler, welche bisher noch keinen Grundsteuerbescheid 2025 erhalten haben – AUFGEPASST

Im Laufe des Jahres bestätigte sich, dass einige Bürgerinnen und Bürger noch keine neuen Grundsteuerbescheide für 2025 erhalten haben.

Mittlerweile wurde bekannt, dass diejenigen betroffen sind, die ihre Feststellungserklärung für Ihre Grundstücke damals zeitnah beim Finanzamt eingereicht haben.

Grund dafür ist die Einführung des digitalen Datenaustausches zwischen Kommunen und Finanzämtern. Die Softwareanbieter arbeiteten mit Hochdruck an der technischen Umsetzung dieses digitalen Austausches der neuen Grundsteuerermessbescheide über die örtlichen Finanzämter. Innerhalb dieser Zeit wurden bereits erste digitale Meldungen auf der Plattform Elster bereitgestellt, waren aber nicht abrufbar und wurden nach 3 Monaten

vom System des Finanzamtes automatisch gelöscht.

Die Stadtverwaltung hatte keine Möglichkeit einer Wiederherstellung dieser Meldungen. Mittlerweile wurden diese Grundsteuerermessbescheide vom Finanzamt digital wieder bereitgestellt.

Die Bearbeitung wird jedoch noch etwas Zeit in Anspruch nehmen. Bedauerlicherweise wird in den betroffenen Ausgangsbescheiden die Grundsteuer 2025 in einer Summe ausgewiesen und auch fällig. Da das Jahr 2025 nun fast vorbei ist, ist eine Aufteilung in 4 Quartalsraten leider technisch nicht möglich. Betroffene, welche die Gesamtsumme nicht zahlen können, werden gebeten, sich mit der Kämmerei in Verbindung zu setzen.

Ihre Stadtverwaltung, Kämmerei/Kasse

Ende Amtlicher Teil